



Kartonfabrik in Radebeul wächst

punkte

Drucker des Jahres 2018
Preisverleihung in Düsseldorf

02

Ellerhold trifft Emil Reimann
Vorbereitungen für die Weihnachtssaison

08

Zwei Investitionen für Etiketten
Neue Maschinen für Berlin und Glücksburg

13

Kartonfabrik in Radebeul wächst
Lagerkapazitäten wurden erhöht

04

Sag es plakativ
Königsdisziplin der Werbung

10

BRINKHOFF's
Ruhrgebiet-Edition 2019

14

Mobile StretchBoards
Leimfreie Plakatierung

06

Klein, aber fein
Gezielte Beratung für Etiketten

12

StretchBoards in Serie
Wir fertigen auf Lager

15

„Ellerhold ist Drucker des Jahres 2018!“

Dieser Satz ertönte am 22. Februar bei der Preisverleihung von „Druck & Medien“ in Düsseldorf. In der Hauptkategorie hatten uns die Leserinnen und Leser des Branchenmagazins zum „Drucker des Jahres 2018“ gewählt. Wir freuen uns sehr und sind mächtig stolz über dieses Feedback. Herzlichen Dank an die Leserschaft der „Druck & Medien“ und unsere Kunden, die so hinter uns stehen.

In den Kommentaren war zu lesen: „Die Ellerhold Gruppe wird man kein zweites Mal finden, die konzeptionellen Ideen, das hervorragende Team und die Visionen, die auch praktikabel für den Markt umgesetzt werden, geben ihnen mit jeder ihrer Handlungen recht.“ Und: „Das Unternehmen Ellerhold ist ein Familienunternehmen, das für Innovation steht.“



Sandra Küchler (Chefredakteurin „Druck & Medien“), Stephan Ellerhold (Vorstand Ellerhold AG), Dr. Eduard Neufeld (Forschungsinstitut für Medientechnologien) und Johann Oberauer (Verleger und Herausgeber „Druck & Medien“)



Liebe Kunden, liebe Leserinnen und Leser unserer i:mail,

die Ellerhold Gruppe wurde zum „Drucker des Jahres 2018“ gewählt! Diesen Titel verdanken wir Ihnen. Im Namen der Ellerhold Gruppe bedanken wir uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Auf dem Titelblatt abgebildet ist die neue Lagerhalle für Fertigwaren. Damit leiten wir das Projekt „Kartonfabrik 2020“ ein. Für uns in Radebeul steht die Zukunft im Zeichen von Wellpappe und hochwertig bedruckten Verpackungen. Grundlage für viele Projekte ist ausreichend Lagerplatz, um „just in time“ zu liefern. Passend dazu der Beitrag ab Seite 8 zu den Stollenkartons, die wir für die Bäckerei Emil Reimann aus Dresden fertigen.

Die StretchBoard-Familie hat ein bekanntes Gesicht der Außenwerbung hinzugekommen, und zwar die Firma Wesselmann Werbung GmbH aus Bochum, bekannt für die 18/1-Plakatflächen, die zusätzlich bei politischen Wahlen aufgestellt werden. Wir durften die mobilen Großflächen von Wesselmann umrüsten – auf kleisterfreie Bewirtschaftung mittels StretchBoard und StretchPoster.

Die Sparte Etiketten entwickelt sich weiter. Grundlage dafür ist die richtige Technologie, und das Herzstück ist natürlich die Druckmaschine. Gleich zwei neue Druckmaschinen sind seit der letzten Ausgabe dieses Hefts in Produktion gegangen. Die erste im November 2018 in Berlin, eine Roland 700 Evolution mit sieben Farbwerken und zwei Lackwerken. Und die zweite in Glücksburg, eine Heidelberger XL mit acht Farbwerken und zwei Lackwerken und zusätzlich einem Kaltfolienmodul der neusten Generation. Bestens gerüstet blicken wir in die Zukunft.

Die Produktpalette unserer MLM_2600_NG wurde erweitert, mittlerweile drucken wir nicht nur Mega-Lights beziehungsweise City-Light-Boards, sondern auch StretchPoster, 18/1, PCLS, CLS und sogar CLP sind möglich. Alles rein im Digitaldruck, ohne Makulatur und on demand! Und es geht weiter. Die nächste MLM_2600_NG Nr. 7 steht bereits in den Startlöchern und wird ab September in Wismar drucken. UV-Farbe mit all den bekannten Nachteilen ist damit Geschichte.

Alles ist im Wandel, nicht nur bei uns – wer kann die bevorstehenden Entwicklungen überblicken? Was wird es für uns und unsere Produkte bedeuten, wenn CO₂-Steuer und viele andere Instrumente gegen den Klimawandel kommen? Wir können es auch nicht sagen, aber eins versichern wir: Wir werden weiter entwickeln und tüfteln, nicht nur um unsere Umwelt zu schützen, sondern auch um weiterhin unsere Produkte zu attraktiven Preisen anbieten zu können. Es ist ein vernünftiger Schritt, zertifiziert zu sein, aber um nachhaltiger produzieren zu können, braucht man vor allem geeignete Technik.

Höher, schneller, weiter reicht heute nicht mehr, wir müssen auch besser mit unseren Möglichkeiten umgehen. Durch Ihr Vertrauen in uns ermöglichen Sie uns diese Entwicklung, dafür bedanken wir uns.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre dieses Heftes, einen schönen Sommer und immer gute Geschäfte.

Maximilian & Stephan Ellerhold



Die Halle ist 12,5 m hoch, 35 m breit und hat eine Fläche von 3.800 m².



Kartonfabrik in Radebeul wächst

Lagerkapazitäten wurden erhöht

Unsere Kartonfabrik in Radebeul wächst weiter. Im ersten Schritt wurden die Lagerkapazitäten für die Fertigware ausgebaut. Dafür haben wir Anfang des Jahres eine neue Lagerhalle mit einem hochmodernen Palettenregal in Betrieb genommen. Das Lager dient bei uns einerseits der Zwischenlagerung von Fertigware, die als Großaufgabe über mehrere Tage hergestellt wird, bis der gesamte Auftrag ausgeliefert wird. Andererseits lagern wir für Kunden ein, die nicht über eigene Lagerkapazitäten verfügen und ihre Verpackungen „just in time“ abrufen möchten.

Das Lager bietet Platz für 4.400 Europaletten. Das entspricht der Lademenge von fast 130 Sattelzügen mit je 40 Tonnen Zuggewicht. Die Halle ist 12,5 Meter hoch, etwa 35 Meter breit und mit rund 105 Metern Länge genauso lang wie ein Fußballfeld. Insgesamt hat sie eine Grundfläche von 3.800 Quadratmetern.



Mobile StretchBoards

Leimfreie Plakatierung

Für unseren Kunden Wesselmann Werbung GmbH haben wir unsere StretchBoards auf seine mobilen Werbeträger installiert. Damit die Plakatwerbung auch den Fahrtgeschwindigkeiten auf der Autobahn standhält, haben wir die Noppenleiste für die Plakatanbringung angepasst sowie größere Pilzköpfe eingesetzt. Dadurch sitzt das Plakat extrem fest im Plakatrahmen und flattert während der Fahrt nicht hin und her. Die Plakate lassen sich einfach einsetzen und entnehmen – ganz ohne Leim und Klebefähigkeiten. Entspannen, Plakat einsetzen, Spannen: zack fertig.

Den ersten Einsatz hatten unsere StretchBoards bereits vor einigen Regierungsgebäuden in Berlin. Bisher sind sieben Fahrzeuge mit unserer innovativen Spanntechnik ausgestattet.

Ellerhold trifft Emil Reimann

Vorbereitungen für die Weihnachtssaison

Auch wenn der Sommer gerade erst beginnt: Die Vorbereitungen für die kommende Stollenproduktion laufen bei der Bäckerei Emil Reimann in Dresden schon auf Hochtouren. Aus erlesenen Zutaten werden Stollen der besten Qualität entstehen. Die passende Verpackung dazu liefern wir. Unsere Zutaten sind Druckfarbe, Wellenstoff und GD2-Karton: 120.000 Quadratmeter kaschierte Wellpappbögen werden zu Emil-Reimann-Stollenkartons.

Die Zusammenarbeit mit Emil Reimann besteht bereits seit einigen Jahren. Anfangs haben wir die Riesenposter und Großflächenplakate für die Außenwerbung gedruckt. „Mit der Herstellung der roten Stollenkartons wird in diesem Jahr der erste gemeinsame Großauftrag bei Verpackungen realisiert.“ so Sabine Hofmann, Marketingleiterin bei Emil Reimann. „Unser Betriebsleiter, Dirk Einert hat einen regionalen Partner für eine langfristige Zusammenarbeit gesucht, weil für uns die Qualität der Druckprodukte sowie die Zuverlässigkeit der Geschäftsbeziehung an erster Stelle stehen. Zudem ist es uns besonders wichtig, mit regionalen Unternehmen zu kooperieren. Die daraus resultierenden kurzen Lieferwege sind ein weiterer positiver Beitrag für ein nachhaltiges Wirtschaften.“

Seit Beginn des Jahres steht unsere neue Fertigwarenhalle in Radebeul. Sie bietet Platz für 4.400 Paletten. Dazu Sabine Hofmann: „Diese neue Möglichkeit kommt uns sehr entgegen. Dadurch können wir größere Stückzahlen an Stollenkartons produzieren lassen und auf Kundennachfragen besser reagieren.“



Druckbögen in der Kaschieranlage



Kontrolle der kaschierten Druckbögen



Stanzen und Kleben der Stollenverpackungen



Sag es plakativ

Königsdisziplin der Werbung

Im Stadtbild werden Großflächenplakate durch eine gute Kreation zum absoluten Hingucker. Die Plakatgestaltung gilt nicht ohne Grund als Königsdisziplin der Werbung und stellt besondere Anforderungen an die Gestalter. In der Ausbildung zum Mediengestalter kommt die Plakatgestaltung oft etwas zu kurz. Daher haben wir das Thema wieder einmal aufgegriffen und Stefanie Probstfeld, Geschäftsführerin bei der contrast MEDIA SERVICE für Außenwerbung GmbH, einige Fragen dazu gestellt.

Was ist die größte Herausforderung bei der Plakatgestaltung?

„Plakatwerbung hat eine hohe Präsenz im Straßenbild und kann mit einfachen Stilmitteln emotionale Geschichten erzählen. Viele denken, dass auf die große Werbefläche ganz viel geschrieben werden muss. Aber genau das Gegenteil ist der Fall. Je klarer und einfacher die Plakatgestaltung gehalten wird, desto größer ist der Wiedererkennungswert beim Konsumenten. Zu viele Informationen verwirren den Betrachter und er verliert sich im Informationsdschungel.“

Was sind die effektivsten Gestaltungsmittel beim Plakat?

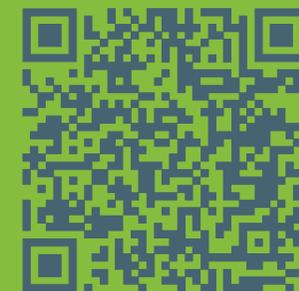
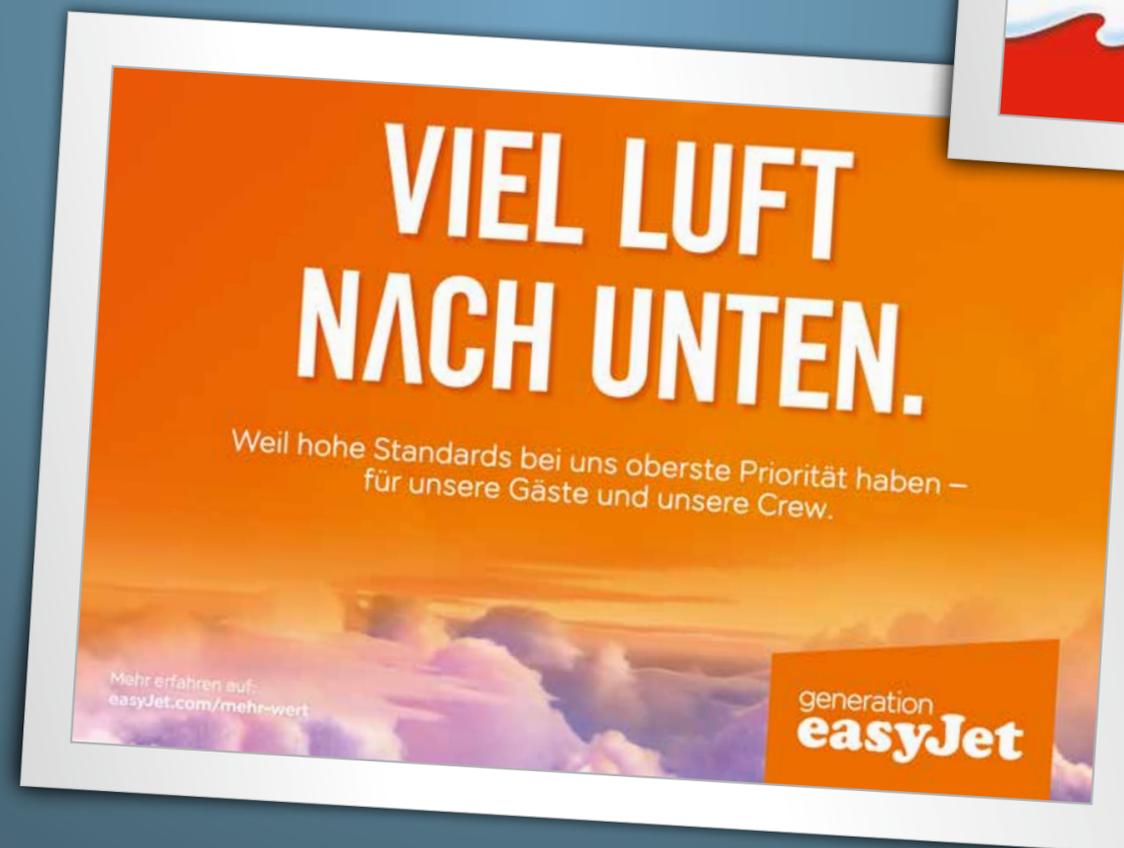
„Nach wie vor gilt die altbekannte KISS-Regel: Keep is short and simple. Je einfacher und klarer die Botschaft positioniert wird, desto schneller wird sie vom Betrachter aufgenommen. Eine gute Geschichte mit einer schlagfertigen Headline und tollen Bildern überzeugt immer.“

Was ist bei der Stellenauswahl wichtig?

„Hierfür ist es wichtig, genau zu überlegen, wie und wo sich meine Zielgruppe bewegt. Treffe ich sie eher an den Haltestellen am Campus und am Bahnhof oder braucht mein Produkt den Werbedruck in einer Fußgängerpassage. Häufig setzen Kunden Plakatwerbung ein, um schnell Aufmerksamkeit zu erzeugen, und das bei möglichst vielen Menschen. Eine gute Streuung über das Stadtgebiet an relevanten Ein- und Ausfahrtstraßen ist daher regelmäßig gefragt.“

Wie ist der aktuelle Stand?

„Nach wie vor ist die 18/1-Großfläche einer der beliebtesten Werbeträger – mit rund 143.000 Stellen bundesweit. Die Außenwerbung beweist hohe Stabilität und steht mittlerweile an vierter Stelle, noch vor Radiowerbung (Quelle: „OOH!“ – Markt und Zahlen Deutschland). Interessant finde ich, dass sehr viele Online-Unternehmen verstärkt im öffentlichen Raum werben. Um Bekanntheit und Reichweite aufzubauen, ist eben Plakatwerbung im Medienvergleich unschlagbar.“



Mehr Informationen:
Prinzipien der guten
Plakatgestaltung
(PDF 2,6 MB)

Web: www.faw-ev.de/wp-content/uploads/2013/05/VISATT-Studie.pdf

Klein, aber fein

Hohe Anforderungen

Jedes Etikett ist mit umfangreichen Aufgaben betraut. Es soll dem Produkt einen individuellen Charakter verleihen und die besondere Qualität und Einzigartigkeit darstellen. Informieren über alle wichtigen Inhaltsstoffe muss es ebenfalls. Ganz schön viel für so ein kleines Etikett.

Wir haben bei Daniel Kinast, Vertriebsleiter GOETZ+MÜLLER GmbH, nachgefragt, worauf es beim Etikettendruck so ankommt.

Worauf kommt es den Kunden bei den Etiketten an?

„Unsere Kunden sind sehr daran interessiert, Ihre Verpackung in der Gesamtheit stimmig zu gestalten. Daher zielt ein großer Teil unseres Kundenkontaktes darauf ab, mögliche Verpackungslösungen gemeinsam zu erarbeiten. Kosten und Etikettiermaschinengängigkeit dürfen dabei nicht außer Acht gelassen werden. Ebenso hat jeder unserer Kunden das Ziel, mit der Verpackung sein Produkt so attraktiv wie möglich zu gestalten.“

Was ist im Kundengespräch wichtig zu erfragen?

„Wichtig ist uns die spätere Verarbeitbarkeit der Etiketten im industriellen Maßstab – da eine Vielzahl unserer Kunden mittlere bis hohe Auflagen ihrer Markenprodukte herstellen lässt. Dies schließt die Etikettierung beim Kunden sowie die kostenoptimierte Umsetzung in unserem Herstellungsprozess ein. Daher sind Fragen gezielt auch zur späteren Etikettiertechnik, der Verpackung und zum Handling beim Kunden für uns wichtig.“

Welche Veredelungen ergänzen sich?

„In erster Linie kombinieren wir immer Glanz- mit Matteffekten. Dies wird durch die richtige Auswahl der eingesetzten Papiere

im Zusammenspiel mit den notwendigen Veredelungen erreicht. Zusätzlich verbinden wir Reliefprägungen mit den entsprechenden Elementen. Grundsätzlich kommt eine Kombination mit Glanz zum Einsatz – da nur damit eine wirklich sichtbare Wirkung erzielt wird.“

Die Schwierigkeit liegt oft im Format unserer Etiketten. Effekte auf einem kleinen Raum benötigen starke Kontraste. Zusätzlich wollen wir dem Konsumenten ein haptisches – fühlbares – Erlebnis ermöglichen. Fühlen wird auch bei Getränke- und Lebensmittletiketten wichtiger. Das damit verbundene Erleben führt direkt ins Zentrum der Entscheidung. Schön, dass so ein kleines Etikett diese große Wirkung hat.“

Gibt es eine Art goldene Regel, in welchem Verhältnis das Etikett zum Gebinde stehen sollte?

„Eine Regel gibt es nicht – sicherlich muss es optisch ausgeglichen sein, um harmonisch zu wirken. Trend ist es, immer größere Bereiche mit schönen Etiketten zu gestalten, sogar ganze Gebinde in Papier zu wickeln. Hier haben wir in den vergangenen Jahren selbst außergewöhnliche Umsetzungen mit unseren Kunden erarbeitet. Dafür wurden GOETZ+MÜLLER unter anderem mit dem Deutschen Verpackungspreis und dem renommierten WorldStar Packaging Award in den Jahren 2017 und 2018 ausgezeichnet.“

Wie kann man sich beraten lassen?

„Gerne nehmen wir Termine auch mit den Kreativagenturen unserer Kunden wahr. Möglichst früh in den Gestaltungsprozess einzugreifen hilft, später ein herausragendes Etikett zu kreieren. Hierfür stehen wir mit kompetenten Mitarbeitern jederzeit zur Verfügung.“



Kaltfolienmodule FoilStar von Heidelberg



Heidelberg Speedmaster XL 106 in Glücksburg

Zwei Investitionen für Etiketten

Gut gerüstet

In Glücksburg und Berlin haben wir zu Beginn des Jahres zwei neue Druckmaschinen installiert und die Vorgängermodelle ausgetauscht. Bei unseren Kollegen in Glücksburg fiel die Entscheidung auf eine Heidelberger Speedmaster XL 106 und in Berlin produziert seit Dezember 2018 eine neue manroland 707 Evolution. Beide Standorte verfügen über 8 Farben Maschinen mit Doppellackiereinheit und Kaltfolienmodule. Sie sind technisch voll ausgestattet und auch für Spitzenlasten gut gerüstet.

Materialeinsparung durch Taktung

Das Kaltfolienmodul zaubert faszinierende Metallic-Effekte schnell und kosteneffizient auf die Druckbögen – inline in nur einem Druckdurchgang. Die Kaltfolie wird wie eine zusätzliche Farbe behandelt und benötigt keine weiteren speziellen Werkzeuge oder Formen. Durch die Kaltfolieneinheit lässt sich der Kaltfolienverbrauch optimal anpassen. Das Aufbringen der Folie ist bei maximaler Druckgeschwindigkeit möglich. Bei unserer Speedmaster XL 106 sind das bis zu 18.000 Bogen pro Stunde. Nach dem Kaltfolienauftrag kann im selben Durchgang mehrfarbig gedruckt und lackiert werden. Die veredelten Druckbögen lassen sich sofort weiterverarbeiten, ohne dass Zwischenschritte nötig sind. Dadurch verkürzen sich die Auftragsdurchlaufzeiten gegenüber einem Offline-Verfahren enorm – auch wegen des schnellen Umrüstens.

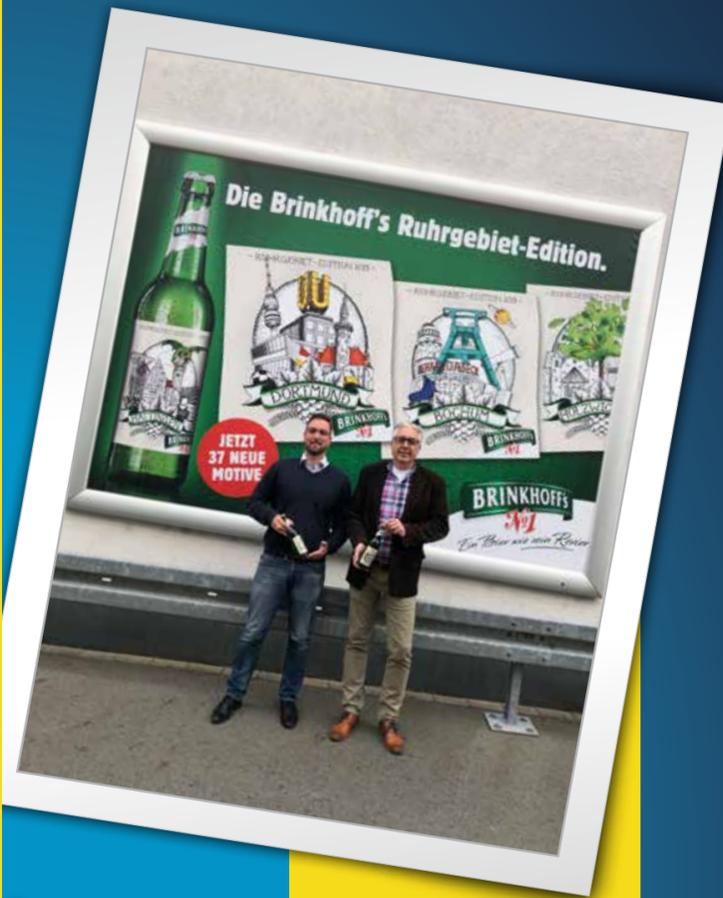
manroland 707 Evolution in Berlin



BRINKHOFF's Ruhrgebiet- Edition 2019

BRINKHOFF's No. 1 geht mit der neuen Ruhrgebiet-Edition 2019 unter die Haut! 37 „handgestochene“ Stadtmotive im Tattoo-Stil zeigen, wie bunt und vielfältig das Revier ist. Welche Stadt ist die größte und höchste? Wo sind die meisten Wasserflächen? Wo ist das Ruhrgebiet am grünsten? Das und noch viel mehr gibt's jetzt beim neuen Revier-Quartett auf den Rückseiten der abziehbaren Bauchetiketten zu entdecken. Unsere Kollegen in Witten haben die Werbekampagne mit den tollen Motiven auf Papier gebracht. Dies waren im Einzelnen 37 verschiedene Etikettenmotive und acht Plakatismotive. Dafür die Auftragsabwicklung koordinieren, Andrucke abstimmen sowie die Druckabnahmen begleiten.

Das Besondere ist: Die Bauchetiketten sind mit einer Peel-off-Veredelung versehen und lassen sich ganz einfach von den Flaschen abziehen. Auf den Rückseiten dieses Revier-Quartetts befinden sich spannende Informationen zu den jeweiligen Städten wie Einwohnerzahlen, Flächen- und Höhenangaben oder Gewässer- und Vegetationsflächen. Das lädt doch gleich zum Quartett-Spielen mit Freunden beim Biertrinken ein.



Philip Nicolai Hesse und Detlef Müller, Ellerhold Witten GmbH



Özkan Gümüşok, Sven-Sebastian Kipper und Philip Nicolai Hesse



Lantenhammer Destillerie GmbH
Format 2,32 x 2,67 m

StretchBoards auf dem Vormarsch

Seit gut einem Jahr ist unser Zentrum für die serienmäßige Fertigung der StretchBoards in Radebeul im Einsatz. Und die Produktionsabläufe wurden daraufhin weiter optimiert. Unser Standard-StretchBoard ist serienmäßig mit einem ovalen Rahmenprofil in Silber eloxiert ausgestattet. Zudem haben wir eine eigene LED-Lampe entwickelt und produzieren diese auch in Radebeul. Wir fertigen auf Lager, damit wir permanent lieferfähig sind. Seit 2004 haben wir bereits rund 5.000 StretchBoards hergestellt. Sie stehen unter anderem im Filmpark Babelsberg, im Euroformat 6 x 3 m in Bratislava und bei der Messe Essen.

Einzelhändler, kommunale Unternehmen oder Kultureinrichtungen schätzen unser StretchBoard wegen des schnellen Plakatwechsels, der Wetterbeständigkeit und des perfekten Erscheinungsbilds der Plakate.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Attraktiver Werbeträger
- Beliebtes 18/1-Plakatformat
- Einfacher Plakatwechsel
- Leimfreie Plakatanbringung
- Hohe Wetterbeständigkeit



Stadtwerke Schwarzenberg
Format 3,56 x 2,52 m



Super gelaufen!

28. + 29. Mai 2019 // Dortmund + Dresden

Wir waren dabei! Im ersten Halbjahr konnten wir schon an zwei Laufveranstaltungen teilnehmen. Zuerst ist das Wittener Team beim B2Run Dortmund auf einer sechs Kilometer langen Strecke angetreten. Am Tag darauf ging das Radebeuler Team bei der Team Challenge 2019 für eine Fünf-Kilometer-Strecke an den Start.

Beide Teams haben respektable Zeiten erreicht. Glückwunsch!



CosmeticBusiness

5. – 6. Juni 2019 // MOC Veranstaltungszentrum München

Wir waren wieder auf der CosmeticBusiness im MOC München vertreten und haben aktuelle Lösungen unserer Haftetiketten, Displays und Verpackungen gezeigt. Die CosmeticBusiness ist der einzige Treffpunkt der Kosmetik- und Zulieferindustrie in Deutschland, dem größten europäischen Kosmetikmarkt.



17. IfGB-Forum

9. – 11. September 2019 // Berlin

Die diesjährige Fachtagung der Spirituosenbranche in Berlin unterstützen wir als Co-Sponsor. Zudem hält unser Kollege Daniel Kinast (Goetz+Müller GmbH, Berlin) am Dienstag, den 10. September 2019, um 11.40 Uhr einen Vortrag über „Etiketten und Verpackungen im Wandel der Zeit“. Das Jahr 2019 bietet zahlreiche Herausforderungen für Brenner und Spirituosenhersteller. Zum Beispiel tritt die neue Spirituosen-Verordnung der EU in Kraft.



3. Winzer-Service Messe

27. – 28. November 2019 // Karlsruhe

In Karlsruhe stellen wir auf der 3. Winzer-Service Messe, der Fachmesse rund um Weinbau, Kellerwirtschaft, Obstbau und Brennerei sowie Marketing und Vertrieb, aus. Wir zeigen aktuelle Referenzen unserer Winzeretiketten, die wir für unsere Kunden gedruckt und veredelt haben.

Gesamtredaktion

Ellerhold Aktiengesellschaft

Layout & Druck

Ellerhold Aktiengesellschaft, Radebeul

Auflage

7.000 Stück

i:mail ist das Kundenmagazin der Ellerhold Gruppe und berichtet über Neuigkeiten des Hauses sowie aus der Etiketten-, Plakat- und Verpackungsbranche. Der Bezug ist kostenlos. Auf Wunsch setzen wir Sie gern auf den Versandverteiler.

Abbestellen

Sollten Sie unser Kundenmagazin nicht mehr beziehen wollen, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an marketing@ellerhold.de.

Fotonachweis

Ellerhold Gruppe
Conrad Bauer
Sabine Mutschke
Hojabr Riahi
Medienservice Walther

Ellerhold AG

Friedrich-List-Straße 4
D-01445 Radebeul
Telefon: +49 351 83933-0

Ellerhold Witten GmbH

Liegnitzer Straße 1
D-58454 Witten
Telefon: +49 2302 929-9

Ellerhold Zirndorf GmbH

Jordanstraße 22-24
D-90513 Zirndorf
Telefon: +49 911 69987-0

Ellerhold Wismar GmbH

Akazienstraße 5-7
D-23966 Dorf Mecklenburg
Telefon: +49 3841 7961-0

Ellerhold Glücksburg GmbH

Am Kascher 1
D-24999 Wees
Telefon: +49 4631 6034-0

Goetz + Müller GmbH

Etiketten aus Berlin
Buckower Chaussee 132
D-12277 Berlin
Telefon: +49 30 742004-0

Ellerhold Maschinenfabrik GmbH

Friedrich-List-Straße 31
D-01445 Radebeul
Telefon: +49 351 83933-0

Web

www.ellerhold.de

E-Mail

info@ellerhold.de

Facebook

@ellerhold.gruppe

Twitter

@Ellerhold_AG